

Stuttgart, 22.02.2019

Erhöhte Baukosten beim Bau der BMX-SuperX-Strecke auf dem seitherigen Tennensportplatz des VfR Cannstatt e.V. in Stuttgart-Münster

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Umwelt und Technik Verwaltungsausschuss	Vorberatung Beschlussfassung	öffentlich öffentlich	12.03.2019 13.03.2019

Beschlussantrag

1. Von den Kosten zur finalen Herstellung einer BMX SuperX-Strecke nach den Plänen von Karajan Ingenieure - Ingenieurgesellschaft mbH mit einem fortgeschriebenen Gesamtaufwand von 1.461.600 EUR (steuerbereinigt), festgestellt am 29.01.2019, wird Kenntnis genommen.
2. Die gegenüber der Beschlussfassung vom 05.04.2017 (GRDrs 210/2017) entstandenen Mehrkosten in Höhe von 524.700 EUR werden bewilligt. Der hierfür benötigten überplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 524.700 EUR in Teilfinanzhaushalt 2018 THH 520, Amt für Sport und Bewegung im Projekt Nr. 7.520134 BMX SuperX-Strecke, Ausz.Gr. 7873 Sonstige Baumaßnahmen wird zugestimmt.
3. Die Deckung der überplanmäßigen Auszahlung erfolgt im Teilfinanzhaushalt 2018 THH 520, Amt für Sport und Bewegung, Projekt Nr. 7.529100 Investitionspauschale Vereinssportanlagen, Ausz.Gr. 7873 Sonstige Baumaßnahmen.

Begründung

Mit der Baubeschlussvorlage GRDrs 210/2017 wurde am 05.04.2017 im Verwaltungsausschuss der Bau einer BMX-SuperX-Strecke beschlossen.

Aufgrund der fehlenden Erfahrungswerte der beteiligten Firmen sowie der Einzigartigkeit dieses Sonderbauvorhabens traten im Rahmen der Realisierung mehrfach zuvor nicht kalkulierbare Problemstellungen auf, deren Lösung und Umsetzung im Rahmen

der Baumaßnahme zwingend notwendig waren, um die Funktionsfähigkeit der Anlage zu ermöglichen. Die dabei entstandenen Mehrkosten waren unvermeidbar.

Insbesondere mussten zusätzliche asphaltierte Flächen als Aufstellorte für Trainer*innen und Sportler*innen für das Fahrtechniktraining einzelner Segmente der Anlage hergestellt und zusätzlich Elemente (Schutzwände) zur Geländesicherung (Steilhang hinauf zur Kölner Straße) aufgestellt werden. Die Beleuchtungsanlage musste für die optimale Auslastung des Trainingsbetriebs erweitert werden.

Die Anpassungen waren notwendig, damit sowohl die OSP-Kaderathleten*innen als auch die Vereine einen effizienten Trainingsbetrieb durchführen können. Inzwischen ist die anspruchsvolle Strecke als Austragungsort für die Deutsche Meisterschaft 2019 beschlossen worden. Zusätzlich wurde die Strecke vom Bund mit der höchstmöglichen Laufzeit von sechs Jahren zum Bundesstützpunkt in der Disziplin BMX-Race ernannt.

Die Baumaßnahme wurde zum Großteil zwischen Mai 2017 und Juni 2018 durchgeführt, so dass die BMX SuperX-Strecke am 20. Juni 2018 eingeweiht werden konnte. Verschiedene Nacharbeiten (z. B. Asphaltierung des ersten Absprunghügels, Bepflanzung der Streckenumgebung) mussten auf den Herbst 2018 beziehungsweise das Frühjahr 2019 verschoben werden, sodass eine Kostenzusammenstellung der Gesamtbaukosten erst jetzt möglich ist.

Finanzielle Auswirkungen

Kostenentwicklung

Im Zuge der Realisierung dieses komplexen Vorhabens mit dem in Deutschland Neuland betreten wurde, ergaben sich zu den Gesamtkosten aus dem Baubeschluss vom 05.04.2017 weitere unabweisbare Mehrkosten, die insbesondere aufgrund der stark erhöhten Preise für die notwendigen Erdarbeiten und der allgemeinen Steigerung des Baukostenniveaus in nahezu allen Gewerken verursacht wurden.

Zugleich konnte das Ziel, Einnahmen aus dem Einbau von Fremderde zu erzielen nicht erreicht werden, da gegenüber der ursprünglichen Planung zur Modellierung der Strecke deutlich weniger Masse benötigt wurde als in den Vorplanungen angenommen.

Um den Athleten*innen eine Strecke auf höchstem Niveau für den Trainingsbetrieb bereit zu stellen und die maximale Dauer des Trainingsbetriebes (Abendstunden) zu ermöglichen, mussten zusätzliche asphaltierte Flächen für das Fahrtechniktraining und zusätzlich Elemente zur Geländesicherung hergestellt sowie die Beleuchtungsanlage erweitert werden.

Korrespondierend zu den gestiegenen Kosten für zusätzliches Material, erbrachte Bauleistungen sowie durch die erheblich verlängerte Bauzeit verursacht, stiegen auch die Kosten/Aufwendungen für Honorare der (Fach)Planer und die Leistungserbringung zur Baubetreuung durch das Tiefbauamt.

Aufgrund dieser unabweisbaren Mehraufwendungen, die aus den Problemen in der Bauausführung sowie der zweckmäßigen, funktionsrelevanten Zusatzarbeiten resultieren, erhöhen sich die Gesamtkosten auf 1.461.600 EUR.

Finanzierung

Das Land Baden-Württemberg beteiligt sich bisher mit 283.300 EUR und der Bund mit 255.000 EUR an den Projektkosten. Zur Aufstockung der Fördermittel wird ein Nachtragsgesuch an den Bund und das Land Baden-Württemberg gerichtet. Dieses Vorgehen wurde vorsorglich bereits zu einem früheren Zeitpunkt bei den zuständigen Stellen angekündigt. Über eine mögliche Nachbewilligung oder gegebenenfalls den Umfang einer zusätzlichen Förderung von Bund und Land kann derzeit noch keine Aussage getroffen werden.

Für die Maßnahme kann zu 80 % Vorsteuerabzug geltend gemacht werden. Verbunden mit den vorgenannten Mehrkosten beträgt der nach Vorsteuerabzug zu finanzierende Gesamtaufwand der Maßnahme 1.461.600 EUR.

Mit Beschluss vom 05.04.2017 GRDRs 210/2017 wurden Baukosten in Höhe von insgesamt 905.000 EUR bewilligt. Im Rahmen der Bewirtschaftung stehen insgesamt 936.900 EUR im Teilfinanzhaushalt 2018 THH 520, Amt für Sport und Bewegung, Projekt Nr. 7.520134 BMX SuperX-Strecke, Ausz.Gr. 7873 Sonstige Baumaßnahmen zur Verfügung.

Die Deckung der überplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 524.700 EUR erfolgt im Teilfinanzhaushalt 2018 THH 520, Amt für Sport und Bewegung, Projekt Nr. 7.529100 Investitionspauschale Vereinssportanlagen, Ausz.Gr. 7873 Sonstige Baumaßnahmen.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Referat WFB und Referat T

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dr. Martin Schairer

Anlagen

<Anlagen>